

je zwei Paare Punktwarzen erkennen, die kurze Borsten tragen, ebenso auch lateral. Ausgewachsen mißt die Raupe 2 bis 2.1 cm Länge, Vor der Verpuppung schrumpft sie fast auf die Hälfte der Länge zusammen.

Die Puppe ist sehr dünnchalig, schlank, gelblich, durchscheinend, mit abgerundetem Kremaster, auf dem vier nach außen gekrümmte Borsten stehen. Länge der Puppe 7 bis 8 mm.

## Zwei neue Saisonformen von Schmetterlingen aus der Südukraine.

Von N. S. Obratsov, Nikolajev.

### 1. *Argynnis latonia* L. m. *secunda* nova.

Veritys Angabe (Linn. Soc. Journ.-Zoology, XXXII, 1913, p. 183) lautet; „*Argynnis latonia* (1758). The type of Linnaeus belongs to the small and pale northern race.“ Diese kurze Charakteristik überzeugt uns, daß nur die Frühlingsgeneration des kleinen Perlmutterfalters in der Ukraine sich der typischen Form von *latonia* nähert, die Sommergeneration ist dagegen ganz verschieden und verdient einen besonderen Namen.

Die Schmetterlinge sind greller gefärbt und bedeutend größer als die Frühlingsgeneration; Vflglänge 20,5 — 25 mm (die der gen. vern. nur 18—22 mm). Die Basalbestäubung der Vflgl gelblich-grün, nicht schwärzlich wie bei gen. vern., mit kürzeren und nicht so zahlreichen Haaren bedeckt. Die Marginallinie fließt nicht mit der terminalen zusammen, die schmale Randbinde zwischen ihnen behält die Grundfarbe; bei gen. vern. fließen die genannten Linien oft, wenigstens teilweise, zusammen. Die Franssen gelblich; bei gen. vern. weißlich.

Useite auch greller gefärbt, die schwarzen Flecken auf den Vflgln mit bräunlichen Mittelpunkten, die Umringung der submarginalen Silberfleck auf den Hflgln rötlichbraun, nicht schwärzlich. Alle Spiegel mehr irisierend.

Beschrieben nach dem Material meiner Sammlung.

Gouv. Chersson; Nikolajev 19. VI. 1926, ♀; Soljanyje 5. IX. 1932, ♂ ♀; Park von Vessjolaja Bokovenjka 20. VII., 6. VIII. 1929, 29. VI.—18. VII. 1930, 7 ♂, 1 ♀ (N. Obratsov leg.); Novomichajlovka 9 (22). VI. 1914, ♂ (S. M. Feodorov leg.).

Gouv. Kijev; Funduklejevka 21. VII.—21. VIII. 1932, 6 ♂, 3 ♀ (N. Obratsov leg.).

Aehnliche Stücke befinden sich im Naturwissenschaftlichen Museum in Chersson, die alle aus dem Gouv. Chersson stammen; Boljshaja Vysjka 5. VII. 1907, Pereljoty 30. VII., 1. VIII. 1909 (T. Barej leg.).

(Schluß folgt).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Obratzov Nikolaus Sergejewitsch

Artikel/Article: [Zwei neue Saisonformen von Schmetterlingen aus der Südukraine. 68](#)